

Veelböken, Ortsteil Botelsdorf, Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herzogtum Mecklenburg / protestantisch.
Heute ist Botelsdorf ein Ortsteil der Gemeinde Veelböken,
Landkreis Nordwestmecklenburg,
Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

***Aus Botelsdorf:
Drei Frauen,
die Urteile in den Verfahren sind unbekannt.***

- 1620 die Flozelsche. Urteil unbekannt
Sie wurde von Taleke Schmides (Verfahren Rehna 1620)
besagt.
Angeblich hatte ihr die Taleke Schmides die Zauberkunst
gelehrt.
Laut Belehrung der Juristenfakultät Rostock Konfrontation
der Beschuldigten mit Taleke Schmides und dabei
Protokollführung durch einen Notar.
Danach war eine weitere Verfahrensentscheidung zu treffen.
Das Urteil im Verfahren ist unbekannt.
Das Verfahren führten Hartwich von Bülow und
Zacharias Wetken – Hauptmann und Küchenmeister
zu Rehna.
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 595 – 596)
- 1620 Anneke / Tochter der Flozelschen. Urteil unbekannt
Besagung und Belehrung der Juristenfakultät Rostock
analog der Mutter, Flozelsche.
Das Urteil im Verfahren ist unbekannt.
Das Verfahren führten Hartwich von Bülow und
Zacharias Wetken – Hauptmann und Küchenmeister
zu Rehna.
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 595 – 596)
- 1670 die Reddingsche. Urteil unbekannt
Verfahren wegen Verdacht der Hexerei.
Das Urteil im Verfahren ist unbekannt.
Die Reddingsche besagte Anna Lembke
(Verfahren Benzin 1669-70).
(Frimodig, Heidemarie und Both, Olaf,
Hexen-Mythos, S. 47)

Quellen:

- Frimodig, Heidemarie und Both, Olaf:
Der Hexen-Mythos in Nordwestmecklenburg.
In: Einblicke zwischen Schaalsee und Salzhaff, Nr. 13,
Grevesmühlen 2009

-Lorenz, Sönke:

Aktenversendung und Hexenprozess,

Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und Greifswald
(1570/82-1630), II,1

Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Rostocker Spruchakten

von 1570 bis 1630,

Frankfurt am Main 1983

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com